

Curriculum (Lehrplan) Freies Gymnasium Bern, gymnasialer Lehrgang ab 2017

ENGLISCH (GRUNDLAGENFACH) GROBZIELE UND INHALTE

Allgemeine Bemerkung: Grundlage für das Curriculum ist der [Lehrplan 17 für den gymnasialen Bildungsgang](#) des Kantons Bern. Die darin enthaltenen [Einleitung und Grundlagen](#) sind für die Privatschulen verbindlich. Hingegen sind die privaten Anbieter frei in der Organisation der Grobziele und Inhalte.

Die hier aufgeführten Grobziele und Inhalte gelten für das Freie Gymnasium Bern.

Für die in jedem kantonalen Fachlehrplan wiederkehrenden Kapitel „Allgemeine Bildungsziele, Richtziele, fachdidaktische Grundsätze, Methoden- und Medienkompetenzen, Bildung für eine nachhaltige Entwicklung“ verweisen wir auf den jeweiligen Lehrplan.

Kantonaler Fachlehrplan Grundlagenfach [Englisch](#)

Quarta und Tertia (GYM1 und GYM2)

Ende Zyklus Quarta-Tertia: GER Niveau rezeptiv B1+ bis B2 und Niveau produktiv B1 bis B1+

Grobziele

Inhalte

Verstehen (Hören)

Die Schülerinnen und Schüler

- entnehmen Gesprächen und Radio- oder Fernsehsendungen über aktuelle Ereignisse und Themen die wichtigsten Informationen, wenn Standardsprache gesprochen wird;
 - verstehen die Hauptaussagen in anfänglich einfachen, später zunehmend komplexeren Audiodokumenten.
- Ton- und Filmdokumente aus Radio, TV, Internet (z.B. Songs, Podcasts, Hörspiele) zu aktuellen und/oder schülernahen Themen, didaktisch dem entsprechenden Referenzniveau des GER angepasst.

Verstehen (Lesen)

Die Schülerinnen und Schüler

- verstehen die wesentlichen Aussagen eines einfacheren Textes literarischer und nicht literarischer Art zu aktuellen und vertrauten Themen;
 - erschliessen die Bedeutung einzelner unbekannter Wörter aus dem Kontext, wenn ihnen die Thematik vertraut ist;
 - lesen und verstehen Artikel und Berichte über Ereignisse der Gegenwart, die in zugänglicher Standardsprache verfasst sind.
- Lektüre dem Referenzniveau entsprechender literarischer und nicht literarischer Texte, anfangs unter Umständen in didaktisch aufbereiteter Form,
 - Dann authentische Texte von zunehmendem Anspruchsniveau sowohl in formaler als auch in inhaltlicher Hinsicht.

Sprechen

Dialogisch

Die Schülerinnen und Schüler

- verständigen sich in alltäglichen Situationen;
- führen ein einfaches direktes Gespräch;
- können an einer Gruppendiskussion teilnehmen.
- Diskussionen und Rollenspiele zu vertrauten Themen
- Diskussionen und Gespräche zu einfacheren Themenbereichen oder im Zusammenhang mit der jeweiligen Lektüre

Monologisch

Die Schülerinnen und Schüler

- äussern sich zu Alltagsthemen spontan und möglichst fließend;
- drücken persönliche Ansichten, Meinungen, Interessen und Gefühle aus;
- tragen eigene Texte möglichst frei vor.
- Geschichten erzählen oder nacherzählen
- Kurzvorträge zu persönlichen oder aktuellen Themen und/oder zur Lektüre

Schreiben

Die Schülerinnen und Schüler

- schreiben einfache zusammenhängende Texte über verschiedene vertraute Themen;
- geben in einem Text Informationen wieder, z. B. legen sie Argumente und Gegenargumente zu einem bestimmten Standpunkt dar;
- kennen und verwenden die gebräuchlichsten Konnektoren.
- Anfangs subjektiv gefärbte, narrative Texte, z. B. Erlebnisberichte, Briefe, Tagebucheinträge, Emails, Bildbeschreibungen etc.
- Danach Konzentration auf weniger subjektive, zunehmend analytische Texte
- Übungen zu den Konnektoren

Sprachliche Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- vertiefen, festigen und erweitern die Grundfertigkeiten Verstehen (Hören, Lesen), Sprechen und Schreiben.
- Die Grundfertigkeiten werden durch authentisches Material und geeignete Lehrmittel laufend erweitert und gefestigt.
- In diesem Kontext bieten sich Einheiten zum selbstorganisierten Lernen (SOL) an.

Literarische Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- eignen sich die Grundfertigkeiten der Textanalyse in Bezug auf die Handlung, die Charakterisierung der Figuren, die zeitlichen Abläufe und kausalen Zusammenhänge eines Textes an.
- Lektüre englischer Originaltexte
- Einführung literarischer Grundbegriffe
- Gezielte Übungen zur Textanalyse anhand der Klassenlektüre

Interkulturelle Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- setzen sich mit kulturellen, historischen und sozialen Zusammenhängen des englischen Sprachraums auseinander.
- Bild-, Ton-, und Textdokumente, neue Medien.

Sprache im Fokus / Sprachbewusstheit

Die Schülerinnen und Schüler

- festigen bestehende und erwerben neue grammatikalische Grundkenntnisse.
- Der Gebrauch der Zeiten (aktiv & passiv)
- Conditionals
- Reported Speech
- Modal Verbs und Verb Patterns
- Adjectives vs Adverbs
- Comparison
- Relative Pronouns and Relative Clauses

Die Schülerinnen und Schüler

- erweitern und vervollständigen ihren Grundwortschatz.
- Der Wortschatz wird anhand geeigneter Lehrmittel und der verwendeten Lektüre dem Referenzniveau des GER entsprechend fortlaufend erweitert und gefestigt.

Sekunda und Prima (GYM3 und GYM4)

Ende des Zyklus Sekunda-Prima: GER Niveau rezeptiv C1 und Niveau produktiv B2 – C1

Grobziele

Inhalte

Verstehen (Hören)

Die Schülerinnen und Schüler

- können längeren Redebeiträgen und Gesprächen mühelos folgen;
- können die Hauptaussagen komplexerer Redebeiträge verstehen;
- können Fernsehsendungen und Spielfilmen weitgehend folgen;
- verstehen die gebräuchlichsten Redewendungen und umgangssprachlichen Ausdrücke.
- Authentische Ton- und Filmdokumente aus Radio, TV, Internet (z. B. Songs, Podcasts, Hörspiele, Lesungen, Vorlesungen, Diskussionen, Theater) zu gesellschaftlich relevanten Themen

Verstehen (Lesen)

Die Schülerinnen und Schüler verstehen

- literarische Texte,
- komplexe Sachtexte,
- historische und politische Dokumente.
- Komplexe Texte aus verschiedenen Printmedien (z. B. Prosa, Lyrik, Drama, Epik, Essay, Film- und Buchkritiken, politische Reden, Reportagen und wissenschaftliche Fachartikel)

Sprechen

Dialogisch

Die Schülerinnen und Schüler

- diskutieren kritisch und differenziert über ein breites Spektrum von Themen und äussern sich sprachlich weitgehend korrekt;
- kennen verschiedene sprachliche Register und wenden sie situationsgerecht an;
- sind in der Lage, an Gesprächen mit Personen englischer Muttersprache aktiv teilzunehmen
- z. B. Diskussionen, Gespräche, Debatten zu komplexeren Themenbereichen und der Klassenlektüre; Rollenspiele, Theaterszenen

Monologisch

Die Schülerinnen und Schüler

- drücken ihre Meinungen klar und präzise aus, verknüpfen ihre Gedanken logisch;
- präsentieren Inhalte möglichst frei, flüssig und überzeugend.
- z. B. Vorträge und Präsentationen zu gesellschaftlich relevanten Themen, Analyse und Interpretation literarischer Werke

Schreiben

Die Schülerinnen und Schüler

- verfassen klar strukturierte Texte zu unterschiedlichen Themen;
- legen ihre Ansichten, Argumente und Gegenargumente zu einer Fragestellung ausführlich dar;
- fassen die wesentlichen Punkte eines Textes zusammen und kommentieren sie;
- kennen verschiedene sprachliche Register und wenden sie situationsgerecht an.
- z. B. Verfassen verschiedener Textsorten wie argumentativer Aufsatz (evtl. narrative und kreative Texte), formelle und informelle Briefe/Emails;
- Übungen zur Textorganisation und -kohäsion (Konnektoren, Paragraphenstruktur etc.)

Sprachliche Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- vertiefen, festigen und erweitern die Grundfertigkeiten Verstehen (Hören, Lesen), Sprechen und Schreiben, auf upper-intermediate bis advanced Niveau, entsprechend dem Referenzniveau B2/C1 des GER.
- Die Sprachkompetenz wird durch authentisches Material und nach Bedarf durch geeignete Lehrmittel ergänzt, laufend erweitert und gefestigt.

Literarische Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- festigen und erarbeiten die wichtigsten Elemente der literarischen Analyse (Struktur, Handlung, Figurenkonstellation, Erzählperspektive, Metaphorik, Sprachebenen);
- entwickeln die Fähigkeit, einen literarischen Text selbstständig zu erarbeiten und kulturspezifische Eigenheiten zu benennen;
- ordnen literarische Werke in ihren historischen und soziokulturellen Kontext ein.
- Erweitern und Vertiefen der literaturanalytischen Fertigkeiten anhand der Lektüre und Interpretation von Originaltexten aus verschiedenen literarischen Gattungen und Literaturen. Es ist auf eine ausgewogene Auswahl zu achten.
- Erarbeiten historischer Zusammenhänge und sozialpolitischer Themen im Kontext der gelesenen literarischen Texte
- Pro Semester mindestens ein literarisches Werk
- In diesem Kontext bieten sich Einheiten zum selbstorganisierten Lernen (SOL) an.

Interkulturelle Kompetenz

Die Schülerinnen und Schüler

- setzen sich mit weiteren kulturellen, historischen und sozialen Zusammenhängen des englischen Sprachraums auseinander.
- Authentische Bild-, Ton-, und Textdokumente, neue Medien.

Sprache im Fokus / Sprachbewusstheit

Die Schülerinnen und Schüler

- festigen, vertiefen, und verfeinern grammatikalische Kenntnisse;
- festigen und erweitern ihren Wortschatz und repetieren diesen systematisch.
- Abschluss der Aufbaustrukturen der Grammatik
- Die Schülerinnen und Schüler sollten neues Vokabular in authentischen Kontexten (Romane, Zeitungsartikel, Film etc.) antreffen und lernen.
- Wiederholung und Vertiefung der bisher erworbenen Kenntnisse